

Brühler Bilderbogen

Das Kultur-Magazin
für Brühl

37. Jahrgang
Ausgabe 384

August 2022



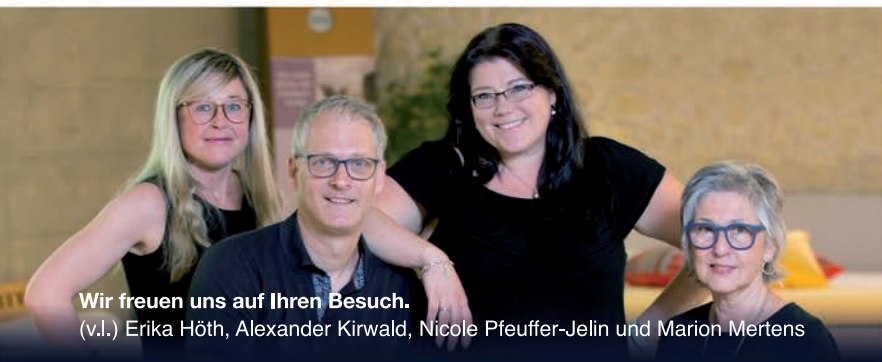
Umfrage Wo landet der 1. FC Köln in der kommenden Saison? • **Chronik**
Im Gespräch Dr. Achim Sommer, Direktor des Max Ernst Museums des LVR
Fragebogen Peter Taube • **Fünf Fragen** Sylvia Fritz & Michaela Vogt • **ZOOM**

www.inbruehl.com

RUHE RAUM





Bett Kendo in verschiedenen Varianten & Größen.



Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
(v.l.) Erika Höth, Alexander Kirwald, Nicole Pfeuffer-Jelin und Marion Mertens

Betten meyers

GmbH · Uhlstraße 78 · Brühl · 02232/ 1 36 56

www.betten-meyers.de  



NATÜRLICH IST HIER RUM DRIN



KOMMT UND PROBIERT DEN SOMMER - MEHR ALS 500 SORTEN RUM & GIN WARTEN AUF EUCH

Brühler Whiskyhaus - Balthasar-Neumann-Platz 28-30 - 50321 Brühl - www.whiskyhaus.de - Tel.: 02232-568075
Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 14:00 Uhr - 19:00 Uhr - Sa.: 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr - Mail: info@whiskyhaus.de

Liebe Leser,

der Hochsommer mit Temperaturen über 25 oder sogar 30 Grad ist da und scheint uns nach den aktuellen Prognosen einige Wochen stabil erhalten zu bleiben. Das freut die Betreiber des Karlsbades und des Schwimmbades am Heider Bergsee, der Wasserskianlage am Bleibtreusee sowie die vielen Eisdielen, die viele Gäste begrüßen werden. Die Natur freuen Hitze und Trockenheit dagegen weniger. Vielleicht helfen Sie ein bisschen mit, indem sie nicht nur ihren Garten und die Balkonpflanzen regelmäßig wässern, sondern auch einmal einen Eimer Wasser in das Beet mit dem Baum vor ihrem Haus gießen.

Das schöne Wetter wird auch wieder viele Besucher zu den tollen Veranstaltungen in Brühl im August anlocken. Das ZOOM Open Air im Rathaus-Innenhof geht ab dem 4. August in seine 36. Saison. An drei Wochenenden nacheinander werden wieder viele großartige Filme gezeigt, Hollywood-Blockbuster genauso wie weniger bekannte Filmperlen des internationalen Kinos.

Musikalisch bedienen die Brühler Schlosskonzerte und das Kuhl Abrocken ganz unterschiedliche Musikgeschmäcker. Eine Volksfeststimmung dürfte beim Diözesan-Jungschützenfest am 14. August aufkommen, wenn über 500 Teilnehmerinnen und Teilnehmer in Brühl erwartet werden. Nach einer Jugendmesse in St. Margareta und dem Festzug durch die Brühler Innenstadt steigen ab 13 Uhr die Wettbewerbe im Schießen, Fahnschwengungen und anderen Disziplinen rund um den Schützenplatz an der Bonnstraße. Besucher sind natürlich herzlich willkommen. Nur eine Woche später findet dann in der Brühler Innenstadt am 20. August der Tag des Sports statt. Viele Vereine werden sich vorstellen. Es gibt zahlreiche Mitmachaktionen und besondere Angebote.

Im August endet auch die Ära von Dr. Achim Sommer. Der Direktor des Max Ernst Museums des LVR geht in Rente. Vorher hat er mit uns eine persönliche Bilanz seiner 16 Jahre in Brühl gezogen. "Wir haben viel bewegt", sagt er. Es ist zu vernehmen, dass seine Nachfolge zeitnah geklärt wird und die Position ab dem 1. Oktober neu besetzt sein wird. Wir wünschen Ihnen einen schönen Sommer.

Ihr Team vom Brühler Bilderbogen
Telefon 0 22 32 / 15 22 22 ·
E-Mail: bkv@bruehl-info.de

Inhalt

- Umfrage: Wieder Europa oder doch Abstiegskampf: Wo landet der 1. FC Köln in der kommenden Saison? 4
- Brühler Kulturszene u.a. „ZOOM Open Air“ 6
- Im persönlich Gespräch Dr. Achim Sommer, Direktor des Max Ernst Museum des LVR: „Viel bewegt in 16 Jahren“ 8
- Fünf Fragen an Sylvia Fritz und Michaela Vogt: „Konzerte, Chorfahrten & musikalische Verstärkung“ 10
- Eine Brühler Monatschronik: Juli/August 12
- Brühler Schlosskonzerte: Highlights im August 13
- Brühler Fragebogen mit Peter Taube 14

Ausstellung „Home – Between a Shelter and a Cage“

Vom 5. August bis zum 30. September stellt der Fotograf Yoav Goldwein im Hause BRÜNEO, Marie-Curie-Straße 3, seine Fotografien von seiner



Reise durch viele Länder aus. Yoav Goldwein hat sich auf diese Reise begeben, um viele alternative Lebensformen zu erkunden. Er begegnete einzigartigen Persönlichkeiten, daraus entstand diese interdisziplinäre, zum Nachdenken anregende Ausstellung „Home – Between a Shelter and a Cage“. Yoav Goldwein ist Urbanist, Anthropologe und Fotograf, die gezeigten Fotos sind in diese Geschichten eingeflochten, um die Komplexität des Zuhause-seins zu verdeutlichen, aber auch, um sie zu einem verständlichen Bild zusammenzufügen.

In einer Reihe von Veranstaltungen, die die Ausstellung begleiten werden, taucht das Publikum in verschiedene Landschaften, Kulturen und Geschichten der heutigen Zeit ein, die den Begriff des Zuhauses befragen. Dazu zählt die Lesung des Reporters Andreas Altmann (Bild) aus seinem Buch „Gebrauchsanweisung für Heimat“ am 27. September um 19:30 Uhr.

Keine Frage des Alters, eine Brühler Heldin oder ein Brühler Held zu sein.

KOSTENLOS!
Reha-Sport
auf Rezept



Die Brühler Helden

DIE BRÜHLER HELDEN
Kahramanlar e.V. Brühl
Marie-Curie-Straße 4 · 50321 Brühl
Telefon 02232 – 303 84 77 oder
0178 – 375 730 9 / WhatsApp
www.kahramanlar-tkd.de

Weitere Gesundheitskurse Yoga · Pilates · Fitness-Sport · Jetzt Mitglied werden!

Folge uns:   

Umfrage: Wieder Europa oder doch Abstiegskampf. Wo landet der 1. FC Köln in der kommenden Saison?

Am 7. August startet der 1. FC Köln mit einem Heimspiel gegen den Aufsteiger Schalke 04 in die Fußball-Bundesliga-Spielzeit 2022/23. Nach der großartigen Vorsaison freuen sich die Fans sogar auf internationalen Fußball in Köln-Müngersdorf.

Wo führt der Weg der Geißbockelf in dieser Saison hin? Optimisten gehen von einer erneuten Qualifikation für den Europokal aus. Pessimisten mögen anführen, dass der FC seit dem ersten Bundesliga-Abstieg im Jahr 1998 nie wieder länger als vier Jahre am Stück in der deutschen Eliteliga klickte. Das würde auf Abstiegskampf hindeuten. Doch lesen Sie selbst.

Kurt Heil: Ich rechne mit einem guten Mittelfeldplatz. Sie werden Siebter oder Achter. Wenn es richtig gut läuft, könnte es auch wieder mit Europa klappen. Meine Söhne wünschen sich das sehr, die sind noch größere FC-Fans als ich. Ich bin ja mehr der Radsportfan und verfolge immer die Tour de France. Der FC hat eine

gute Entwicklung mitgemacht. Sie können mit dem Trainer Steffen Baumgart sehr zufrieden sein. Hoffentlich bleibt er noch länger. Das wäre gut für den Verein.

Wolfgang Sasse: Ich tippe auf Platz 6, weil Trainer und Mannschaft gut genug dafür sind. Ich bin seit 1974 FC-Mitglied und bei den Heimspielen des FC-Frauenteam immer dabei. Die FC-Mädels spielen für Österreich bei



der EM mit. Ich glaube nicht, dass Anthony Modeste noch weiter Theater macht. Das bringt doch nichts. Alle Seiten sollten den Ball mal flach halten.



Alexander Gerollis und Janika Küster: Für den FC geht es wieder in die 2. Liga. Ich bin kein FC-Fan, sondern Anhänger von Borussia Dortmund. Bei den Neuzugängen, die der FC bisher getätigt hat, bin ich unsicher. Und ich fürchte, dass der Baumgart-Effekt in dieser Saison verpuffen wird.

Winfried Müller: Ob es für Europa rei-

HAYDN
BRÜHLER schlosskonzerte

SOMMER

SCHLOSS
AUGUSTUSBURG
8.7.-21.8.'22

Tickets & Infos
WWW.SCHLOSSKONZERTE.DE

Hingucker
Mode Wohnen Schenken

Summer SALE

Uhlstraße 64 · Brühl · Tel 02232 - 213 57 88
www.hingucker-bruehl.de

chen wird, weiß ich nicht. Ich bin kein Experte. Ich glaube nicht, dass sie in den Abstiegskampf verwickelt werden. Sie werden mit „der Nas“ vorne dabei sind und unter die ersten Sechs kommen. Der bgesamte Verein scheint sich stabilisiert zuhaben. Ich sehe wieder Kampfgeist und Freude am Spiel in der Mannschaft.



Wettbewerbe hinbekommen. Der Trainer Steffen Baumgart ist super, aber er steht ja nicht auf dem Platz und spielt nicht selbst. Eigentlich bin ich Mainz 05-Fan, auch wenn ich gerade ein St. Pauli-Shirt trage. Wir Karnevalsvereine müssen zusammenhalten. Ich bin mir sicher, dass keiner von ihnen absteigt.

Joe Sturm: Der FC landet im oberen Mittelfeld zwischen Platz 6 und 10. Den Klassenerhalt schaffen sie auf jeden Fall. Der Trainer versteht es, die Mannschaft zu motivieren, die Neuzugänge zu integrieren und eine Einheit zu bilden. Der braucht nicht lange dafür.



Annette Groll: Ich bin zuhause umgeben von Schalke-Fans. Ich denke, der FC wird sich weiter verbessern. Mit dem Trainer sind wohl alle sehr zufrieden. Ich bin schon am Fußball interessiert, kenne mich aber im Detail nicht so aus. 2011 habe

ich noch bei der Frauen-Fußball-WM in Deutschland in der Sportvermarktung gearbeitet. Das Rundherum interessiert mich auch immersehr.



Michael Wolf: Der FC landet im Mittelfeld auf Platz 8 oder 9. Ich fürchte, dass sie wieder besser abschneiden als meine Fohlen. Ich bin kein FC-Fan, muss aber anerkennen, dass sie es im letzten Jahr gut gemacht und mit Steffen Baumgart einen guten Trainer haben.



Eine Umfrage von Tobias Gonscherowski (Text) und Bernhard Münch (Fotos)



Eva und Lothar Scheidt: Irgendwo zwischen Platz 7 und 12. Sie müssen jetzt erstmal die Belastungssteuerung für drei

PRIMA DONNA
Herbst 2022

Finde uns auf  

Chic Dessous

Doris Römer
Kölnstraße 35 · Brühl
Tel. · 02232 / 4 21 49
www.chicdessous.de

BIOMETRISCHE GLEITSICHT-GLÄSER

Entdecken Sie das Sehen neu!
Mit biometrischen Gleitsichtgläsern von Rodenstock.

50321 Brühl · Markt 17
Tel. 02232 - 4 31 45
über 60 Jahre in Brühl
www.stover-optik.de

STOVER OPTIK
Exklusiv GmbH

Finde uns auf 

Brühler Kulturszene

Vereine, Veranstaltungen, Vernissagen



ZOOM Open Air 2022

ZOOM lädt wieder ein zum Open Air Kino, zu den „schönsten Nächten des Jahres“. Seit unglaublichen 36 Jahren gibt es Open Air Kino in Brühl. Damit zählt ZOOM zu den Vorreitern des Kinos unter freiem Himmel in Deutschland. Und seit mehr als 30 Jahren hat das ZOOM Open Air mit dem historischen Innenhof des Brühler Rathauses einen festen Standplatz. Jahr für Jahr freuen sich tausende Besucherinnen und Besucher auf die Freiluft Filmveranstaltungen. In diesem Jahr gibt es in der Zeit vom 4.

bis zum 20. August insgesamt neun Veranstaltungen mit insgesamt 1.075 Minuten Laufzeit. Dabei sind gleich fünf Brühler Premieren und ein Kurzfilmabend. Auch einer der größten Kultfilme ist mit „Das Leben des Brian“ im Programm. Mit gleich vier Komödien und zwei Blockbustern ist das diesjährige Open Air Angebot sicher eines der populärsten der 36 vergangenen Festivals.

Außerdem gibt es jeden Abend einen anderen, eigens auf den Hauptfilm abgestimmten Kurzfilm im Vorprogramm. Tickets können am 30. Juli im Vorverkauf im ZOOM Kino, Uhlstraße 3, zwischen 10 und 12 Uhr erworben werden. Der Eintrittspreis für alle Veranstaltungen beträgt 10 Euro, ZOOM-Mitglieder zahlen 6 Euro. Der Einlass zu den Veranstaltungen ist jeweils um 20 Uhr, Filmstart ist bei ausreichender Dunkelheit.

Und diese Filme werden gezeigt: Wunderschön (4.8.), Schmetterlinge im Ohr (5.8.), Maverick (6.8.), Kurzfilm-Abend (11.8.), Everything, Everywhere All At Once (12.8.), Das Leben des Brian (13.8.),

Antigone (18.8.), Monsieur Claude und sein großes Fest (19.8.) und Elvis (20.8.). Weitere Infos unter www.zoomkino.de.



„Abrocken“ bei Kuhl

Am Samstag, 28. August um 18:30 Uhr startet das Benefizkonzert „Kuhl Abrocken“ in der Gaststätte Kuhl, Badorfer Straße 124. Der Erlös geht an Kids im Rhein-Erft-Kreis u.a. an das Haus Schumanek in Brühl. Wie immer spielt auch bei der 8. Auflage des Events zuerst eine Schülerband der Modern Music School gefolgt von der Gastgeberband „Die Rockgören“ und danach wechselnde Haupt Acts wie dem Auftritt der Kölner Band „Time Out“. „Es ist uns eine Herzensangelegenheit den Saal mit 250 Leuten und mehr zu füllen“, sagt Michaela Ansey von den Rockgören.

Betriebsferien!

Bis einschließlich 12. August.
Ab Samstag, den 13. August, ist unser Geschäft wieder geöffnet.

Anita Blumen
Floristmeister Marcel Schmitz

Geschäft: Bonnstraße 112 · Brühl · 02232 - 4 24 65 · www.anita-blumen.de

NEU

Nähgarn von
Gütermann
creativ

in 4 Sorten

- Allesnäher
- Allesnäher (Recycling)
- Zierstichfaden
- Extra stark

In
330 Farben!

Die Gardine
www.die-gardine.de

GARDINEN · DEKORATIONEN · SONNENSCHUTZ · INSEKTENSCHUTZ

Inh. Nils Jansen · Kölnstraße 17 · Brühl · 2232/ 4 79 97



MAX ERNST
MUSEUM BRÜHL
DES LVR

KARIN KNEFFEL

Im Augenblick
1.5. – 28.8.2022

Karin Kneffel, Ohne Titel, 2021, Öl auf Leinwand, Privatsammlung, © VG Bild-Kunst, Bonn 2022, Foto: Ivo Faber, Düsseldorf

Das Max Ernst Museum Brühl des LVR
wird gefördert durch:



Informationen und Tickets unter:

www.maxernstmuseum.lvr.de



Im persönlichen Gespräch: Dr. Achim Sommer, Direktor des Max Ernst Museums „Viel bewegt in 16 Jahren“



Im Max Ernst Museum Brühl des LVR geht Ende August eine Ära zu Ende. Der langjährige Museumsdirektor Dr. Achim Sommer verabschiedet sich in den Ruhestand. Zusammen mit dem im vergangenen Jahr in Rente gegangenen Dr. Jürgen Pech bildete er eineinhalb Jahrzehnte ein kongeniales Führungsduo. Im persönlichen Gespräch mit dem Bilderbogen zieht der 65-Jährige eine positive Bilanz.

Am 1. Mai 2006 begann Dr. Achim Sommer offiziell seine Arbeit in Brühl. Das Max Ernst Museum war seinerzeit gut ein Dreivierteljahr zuvor eröffnet worden. Als Direktor der Kunsthalle in Emden hatte sich Sommer einen Namen gemacht. Als ihn der Anruf aus Brühl erreichte, war er ganz Ohr. Die Aufgabe reizte ihn. Bis heute. „Als ich nach Brühl kam, habe ich nicht damit gerechnet, 16 Jahre lang zu bleiben“, gesteht er. „Oft arbeitet man fünf bis zehn Jahre in so einer Position. Aber in Brühl habe ich die Situation vor-

gefunden, dass ich hier wirklich etwas aufbauen und mir im Laufe der Jahre ein großartiges und motiviertes Team zusammenstellen konnte, mit dem ich mich gemeinsam habe begeistern lassen. Und dann will man auch ernten, was man gesät hat.“

Im Interview mit dem Bilderbogen im Jahr 2006 kündigte Dr. Achim Sommer an, unter dem Motto „Rendezvous des amis“ große Namen im Museum auszustellen zu wollen. „Das entspricht dem Anspruch des Hauses und der Weltgeltung von Max Ernst“, sagte er damals. Er hat Wort gehalten. Den Anfang machte die Ausstellung „In Augenhöhe: Paul Klee“ (2006).

Es folgten Ausstellungen u.a. zu Neo Rauch (2007), Tomi Ungerer (2008), David Lynch (2009), Christo und Jeanne-Claude (2010), Niki de Saint Phalle (2012), Man Ray (2013), Tim Burton (2015), M.C. Escher (2016), Jaume Plensa (2016), Miró (2017), Ruth Marten (2018), Joana Vasconcelos (2019), Möbius (2019), Max Beckmann (2020) oder aktuell zu Karin Kneffel.

Glückliches Händchen

Nicht nur bei der Auswahl der ausgestellten Künstlerinnen und Künstler bewies Achim Sommer ein gutes Gespür, son-

dern auch bei der Zusammenstellung seines kleinen und kreativen Mitarbeiter-teams. Von sich selbst und seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern forderte der scheidende Museumsdirektor immer viel ein. „Man muss einen 110-prozentigen Anspruch haben und die Latte hochhängen, um das Optimum herauszuholen. In 16 Jahren haben wir viel bewegt.“

Dr. Achim Sommer hat sehr viel bewegt in seinen 16 Jahren in Brühl. Besonders stolz ist er darauf, digitale Vermittlungsformate in der Museumsarbeit befördert zu haben, um neue, auch kunstferne Zielgruppen und vor allem Kinder und Jugendliche anzusprechen. „Denn das sind die Besucher von morgen. Sie wollen auch digital erreicht werden“, erläutert Dr. Achim Sommer. „Bei der Escher-Ausstellung haben wir mit dem Cologne Game Lab der Uni Köln zusammengearbeitet, mit Spieleentwicklern aus der digitalen Werkstatt. Die Ergebnisse wurden unheimlich gut angenommen. Das 3-D-Feeling à la Escher war sehr gelungen.“ Auch für andere Ausstellungen sowie für die Sammlung mit Werken von Max Ernst wurden eigene Apps entwickelt.

„Wunderbarer Arbeitsplatz“

Ein persönliches Highlight für Dr. Achim Sommer und sein Team war der Umzug der Verwaltung aus dem Museum in das Geburtshaus des Künstlers Max Ernst. „Das ist ein wunderbarer Arbeitsplatz“, weiß der Museumsdirektor. „Diese Kombination aus Museum und der Verwaltung im Geburtshaus ist einmalig. Viele Kolleginnen und Kollegen, die mich besucht haben, haben mich darum beneidet.“

Im Museum befindet sich noch ein reprä-



SECHTEM

BESTATTUNGEN

Bestattungsvorsorge
Treuhandverträge
Erledigungen bei allen Behörden
Eigene Abschiedsräume

Tel. 02232 - 42564 Tag & Nacht
50321 Brühl, Bonnstr. 14-18 Parkplatz am Hause
www.bestattungen-sechtem.de

IMPRESSUM

Herausgeber

Brühler Kultur Verlag e.V. Am Rheindorfer Bach 3 · 50321 Brühl

Redaktion Tobias Gonscherowski (tg), Bernhard Münch (bm)

Layout Alexander Gonscherowski (ag)

Anzeigenpreise Preisliste 3/2017

Tel. Anzeigen-Annahme 0173 / 29 21 81 6

www.inbruehl.com · bkv@bruehl-info.de

Verteilung Der Brühler Bilderbogen wird kostenlos an öffentlichen Stellen in Brühl verteilt. Alle Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt.

Bank: **Brühler Bank eG**

sentatives Büro, in dem Künstlerinnen und Künstler, Leihgeberinnen und Leihgeber empfangen und Verhandlungen geführt werden. „Mein Büro im Max Ernst Geburtshaus ist eher das Studierzimmer unterm Dach mit studentischem Touch. Das gefällt mir.“

Express titelte „Pornoalarm im Museum“

In den 16 Jahren gab es auch viele Zwischenfälle zum Schmunzeln. „Die witzigste Schlagzeile im Express war: „Pornoalarm im Museum“. Das war bei David Lynch“, erinnert sich Sommer. „Er hatte Aktfotografien aus dem 19. Jahrhundert digital verfremdet. Wegen der erotischen Komponente waren nicht alle Arbeiten für die Augen von Kindern geeignet“, sagt der Museumsdirektor. „Verantwortungsvoll wie ich bin, habe ich die Altersfreigabe auf 16 Jahre festgelegt. Dafür habe ich den einen oder anderen Schmunzler bekommen; heute ist man im Umgang mit diesem Material weitaus geübter.“

Das Max Ernst Museum liefert immer hohe Besucherzahlen.

Absoluter Höhepunkt in dieser Hinsicht war die Ausstellung „The World of Tim Burton“, die rund 100.000 Besucherinnen und Besucher anlockte. Der berühmte Hollywoodregisseur (Bild rechts) war im persönlichen Umgang übrigens „sehr pflegeleicht“, wie Sommer berichtet.



„Er hatte extra jemanden in seiner Entourage, der für eine Wohlfühl-Atmosphäre und gute Laune zuständig war und ihm ein Freizeitprogramm erstellt hatte. Im Phantasialand sind sie die spektakulärsten Attraktionen gefahren, teilweise bis zu dreimal hintereinander. Er hat sich wie ein großes Kind darüber gefreut. Tim Burton war immer freundlich, ein bisschen scheu und zurückhaltend, aber gar nicht exzentrisch. Ich habe dagegen andere Künstler erlebt, bei denen ich meine restlichen nichtgrauen Haare verloren habe.“

Jetzt geht also die „Summertime“ langsam zu Ende. In Brühl hat sich Dr. Achim Sommer immer wohl gefühlt, seit fünf Jahren auch einen zweiten Wohnsitz in der Stadt gehabt. „Brühl ist meine zweite Heimat neben Bonn. Ich habe mich mit der Stadt identifiziert. Mit dem Museum, dem Geburtshaus, dem Schlosspark, mit dem kulturellen Leben der Stadt ...“ Er wird auch erstmal hier wohnen bleiben, wenn er in Rente ist und alles auf sich zukommen lassen. Über seine nächsten Projekte im „Unruhestand“ verrät er nichts. Auf neugierige Fragen danach entgegnet er frech: „Ich gehe jetzt nach Südafrika und bestelle den Weinberg, den ich geerbt habe. Spaß beiseite. Ich freue mich darauf, über meine Zeit selbst bestimmen zu können, dass ich sozusagen als ‚Freelancer‘ mein Leben gestalte.“

Weitere Ausstellungsprojekte im Max Ernst Museum Brühl des LVR sind bereits von ihm auf den Weg gebracht, so eine Ausstellung mit Max Ernst in Fotografien im Herbst oder eine zum surrealistischen Werk von Alberto Giacometti ab September 2024. Dem Museum wünscht er, „dass es genauso erfolgreich und engagiert weitergeht wie bislang. Und dass viele neue Projekte angestoßen werden, über die ich selbst staunen kann. Das fände ich toll.“ Tobias Gonscherowski

Lassen Sie sich keine Märchen erzählen.



„Rotkäppchen“, 2013
Katharina von Koschembahr

felser.de
Rechtsanwälte & Fachanwältinnen



Michael W. Felser

Rechtsanwalt



Eva Gerz
Rechtsanwältin &
Fachanwältin für
Familienrecht

Interviews als Experten u.a. in:



NEUE ADRESSE: Kanzlei Brühl
Hamburger Straße 14
50321 Brühl
Tel. (02232) 9 450 400

Kanzlei Köln
Salierring 43
50677 Köln
Tel. (0221) 33 77 51-0

kanzlei@felser.de · www.felser.de · www.felser.de/blog

Fünf Fragen an Sylvia Fritz & Michaela Vogt „Konzerte, Chorfahrten und musikalische Verstärkung“



v.l. Michaela Vogt, Sylvia Fritz

(tg) Seit 2010 gibt es den Gospelchor Colors of Hope e.V. in Brühl. Wie fast alle Chöre haben auch die Sängerinnen von Colors of Hope e.V. während der Corona-Zeit herausfordernde Zeiten durchgemacht. Doch nun wollen sie wieder richtig durchstarten. Noch in diesem Jahr sind mehrere Auftritte des Chores geplant. Wir haben uns mit der Vereinsvorsitzenden Sylvia Fritz und der musikalischen Leiterin Michaela Vogt unterhalten.

unter normalen Bedingungen treffen und proben können. Im Januar haben wir uns erstmals wieder mit ein paar Leuten getroffen, aber mit Maske zu singen, war unangenehm und beschwerlich. Erst im April sind wir komplett neu gestartet, was uns allen sehr gut getan hat. Leider haben uns einige Sängerinnen in der langen Auszeit verlassen, obwohl wir verschiedene Aktionen wie zum Beispiel „Wir bleiben Zuhause“ oder einen Dichtwettbewerb durchgeführt haben. Wir

BBB: Sylvia Fritz, Colors of Hope hat vor ein paar Monaten wieder mit regelmäßigen Chorproben begonnen. Wie gut hat das nach den Corona-Zwangs-pausen getan?

Sylvia Fritz: Wir freuen uns sehr, dass wir uns wieder

haben versucht, Kontakt zu halten und das Beste aus der Zeit zu machen. Allerdings haben wir mittlerweile auch wieder glücklicherweise vier neue Sängerinnen begrüßen können.

BBB: Michaela Vogt, was zeichnet den Chor aus?

Michaela Vogt: Wir sind ein Chor, bei dem die Sängerinnen mit ganzem Herzen beim Singen dabei sind, diszipliniert und hochkonzentriert. Wir nehmen unsere Proben sehr ernst, können gut improvisieren, wobei es aber auch richtig lustig sein kann und wir auch mal im Sommer spontan nach einer Probe einfach Eis essen gehen. Das sehe ich als musikalische Leiterin auch ganz entspannt. Wir haben ein umfangreiches Repertoire, das über afrikanischen und amerikanischen Gospel bis hin zu Rock und Pop geht. Wir verstehen uns grundsätzlich als Gospelchor, sind aber auch offen für Rock und Pop, Stücke wie Halleluja, oder Songs aus Sister Act oder von Boney M. gehören dazu.

SIEBEN STARKE PARTNER IMMER IN IHRER NÄHE FÜR IHRE GESUNDHEIT!



**WIR TESTEN DEN GANZEN SOMMER WIE GEWOHNT
TÄGLICH UND ZUVERLÄSSIG WEITER FÜR SIE!**

**DIE NEUE VERORDNUNG WURDE VON UNS
KOMPLETT AM 30. JUNI 2022 UMGESETZT.**

- CORONA TEST MIT UND OHNE TERMIN
- GESCHULTES FACHPERSONAL

- DIGITALE AUSWERTUNG
- ANTIGEN SCHNELLTEST

- PCR-TEST MIT IDENTITY CHECK
- UNSER PARTNER:

Labor Dr. Wisplinghoff

**TESTCENTER
WESSELING**

Alfons-Müller-Platz 3
50389 Wesseling
www.TestcenterWesseling.de
info@TestcenterWesseling.de

**DRIVE IN
WESSELING**

Vorgebirgsstraße
50389 Wesseling
www.DriveInWesseling.de
info@DriveInWesseling.de

**DRIVE IN
MERTEN**

Am Roten Boskoop 2
53332 Bornheim
www.DriveInMerten.de
info@DriveInMerten.de

**TESTCENTER
BRÜHL CITY**

Franziskanerhof
50321 Brühl
www.TestcenterBruehl.de
info@TestcenterBruehl.de

**DRIVE IN
EISENWERK
BRÜHL**

Kölnstraße
50321 Brühl
www.DriveInEisenwerk.de
info@DriveInEisenwerk.de

**DRIVE IN
ERFSTADT**

Park + Ride Parkplatz
An der B 265
www.DriveInErfstadt.de
info@DriveInErfstadt.de

**TESTCENTER
MARIENHOSPITAL
BRÜHL**

Mühlenstraße 21
50321 Brühl
www.TestcenterMarienhospital.de
info@TestcenterMarienhospital.de



BBB: Sie haben den Chor im Jahr 2010 mitgegründet, Frau Fritz. Was waren damals die Beweggründe?

Fritz: Der Chor wurde 2010 unter dem Namen Colors of Hope e.V. gegründet. Michaela Vogt hat zwei Jahre später die musikalische Leitung übernommen. Vor der Gründung haben viele von uns in einem anderen Chor gesungen und mit Kirchenkonzerten zu Ostern und Weihnachten eine schöne Zeit gehabt. Wir haben uns damals abgekoppelt und als eingetragener Verein selbständig gemacht, weil wir auch zu anderen Anlässen als Geburtstagen oder der Liedertafel singen

wollten. Seitdem haben wir u.a. mehrere Benefizkonzerte gegeben, bei denen wir unsere farbenfrohen Roben tragen. Vor Corona zählte unser Gospelchor zwischen 18 und 22 aktive Sängerinnen, wobei phasenweise auch einige Männer den Chor verstärkten. Wir proben dienstags von 19 bis 21 Uhr in der Erste-Hilfe-Schule in der Bönningergasse 21-25 in Brühl.

BBB: Und der Chor kann weitere Unterstützung gut gebrauchen?

Vogt: Ganz genau. Neue Mitglieder, ganz egal welche Nationalität oder Hautfarbe, sind immer herzlich willkommen. Die einzige Voraussetzung ist der Spaß am Singen, Noten- oder Englischkenntnisse braucht man dagegen nicht. Bei unseren Konzerten kommen auch immer wieder Instrumente wie Gitarre, Drums, Flöte oder Saxophon zum Einsatz. Außerdem suchen wir aktuell auch noch einen Klavierspieler, der uns begleitet.

BBB: Was ist in diesem Jahr noch geplant?

Fritz: Wir wollen vor allem die Botschaft aussenden, dass Musik große Freude macht und Menschen verbindet. Um wieder regelmäßige Auftritte durchzuführen, planen wir vor allem gemeinsames Singen und das Einstudieren neuer Lieder. Bereits Ende August werden wir auf dem Schiff „MS Prins Willem Alexander“ anlässlich einer mehrtägigen



vom DRK Rhein-Sieg organisierten inklusiven Schiffstour ein Konzert geben. Außerdem veranstalten wir jedes Jahr eine Chorfahrt, wobei das umfangreiche Probenwochenende diesmal im Oktober in Trier stattfinden wird. Dort werden wir unter anderem unseren Auftritt auf dem Brühler Weihnachtsmarkt einstudieren. Darauf freuen wir uns schon sehr.

Perfekter Dunstabzug –
Nachhaltigkeit durch Qualität.

berbel

aero performance

- Das berbel-Prinzip ohne Fettfilter: „Aufklappen, auswischen, fertig.“
- Flüsterleise und leistungsstark
- Hochwertige, energiesparende Technik „Made in Germany“
- Wahlweise mit Aktivkohlefilter oder wartungsfreiem permalyt®-Umluftfilter



Erleben Sie jetzt bei uns:
5 berbel-Modelle, betriebsbereit, in
unserer großen Geräte-Ausstellung!



KÜCHEN³STUDIO



KASTENHOLZ

Kastenholz Hausgeräte GmbH · Heinrich-Esser-Straße 25–27 · Brühl · Tel. 0 22 32 / 96 98 84 · www.kastenholz-hausgeraete.de

Folge uns auf



Brühler Monatschronik: Juli/August

Bernhard Münch berichtet aus dem Archiv von Jakob Sonntag



Vor 295 Jahren im Juli Grundsteinlegung in Brühl

Heute als Welterbestätte ein Kleinod unseres kulturellen Erbes, wurde der Grundstein für Schloss Falkenlust am 16. Juli 1727 gelegt, das 300-jährige Jubiläum ist damit bereits in Sichtweite. Natürlich war es Kurfürst Clemens August, der diesen

Grundstein legte, sein Wirken hat in und für Brühl bis auf den heutigen Tag wohl die deutlichsten Spuren in unserer Stadtgeschichte hinterlassen. Der Name verrät es ja bereits, das Lustschloss ließ sich der Kurfürst zur Ausübung seines Lieblingshobbys, der Falknerei, erbauen.

Vor 290 Jahren im Juli Großmeister Clemens August

Bauen war und ist kostenintensiv, insbesondere der Bau und Unterhalt von Schlössern. Und so kam es unserem Kurfürsten sehr zu Pass, dass er am 17. Juli 1732 nach seiner Wahl in Mergentheim zum 49. Hochmeister des Deutschen Ordens geschlagen wurde. Denn mit diesem Amt waren sehr große Finanzmittel verbunden, die der Kurfürst nun zur Durchführung seiner kostspieligen und aufwendigen Bauvorhaben nutzen konnte. Wir können uns somit nicht zuletzt wegen dieser Wahl bis heute an diesen Prunkbauten erfreuen.

Vor 375 Jahren im August Die Hessen kommen

„Erbarmen, zu spät, die Hessen kommen.“ Dieser Ausspruch, der in unseren Tagen eher einen lustigen Beiklang hat, wurde am 25. August 1647 bittere Wahrheit in und für Brühl: dieser Tag sollte zu einem der dunkelsten Tage unserer Stadtgeschichte werden. Die mit den Franzosen verbündeten Hessen nahmen in den Wirrungen des Dreißigjährigen Krieges die Stadt und Burg ein und wüteten hernach grausam. Selbst in den Mauern der ehrwürdigen Klosterkirche fanden die Bürger keinen Schutz und wurden auch dort niedergemetzelt. Diese Geschehnisse sollten später den Grundstoff für den Brühler Heimatroman „Hessenkreuz“ von Franz Evers bilden.

Vor 220 Jahren im August: Letzter Gottesdienst der Franziskaner

Nach der zwangsweisen Schließung des

„Zuversicht.“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Brühler Bank eG
Ihre Bank. Seit 1950.

Tiergartenstraße 1-7 - 50321 Brühl - Tel.: 02232/ 7074-0 www.bruehlerbank.de

ZOOM OPEN AIR 2022

Do 4.8. Wunderschön	Do 11.8. Kurzfilmabend „Best-of“	Do 18.8. Antigone
Fr 5.8. Schmetterlinge im Ohr	Fr 12.8. Everything Everywhere All at Once	Fr 19.8. Monsieur Claude und sein großes Fest
Sa 6.8. Top Gun: Maverick	Sa 13.8. Das Leben des Brian	Sa 20.8. Elvis

Das Open Air Kino im Rathausinnenhof Brühl
Einlass 20 Uhr – Filmbeginn bei ausreichender Dunkelheit
Vorverkauf vor dem Kino am Franziskanerhof:
Fr 22.7. von 18:00 – 21:00 Uhr (nur ZOOM-Mitglieder)
Sa 23.7. + Sa 30.7. von 10:00 – 12:00 Uhr
und an der Abendkasse

zoom
Kino
www.zoomkino.de

Franziskanerklosters wenige Tage zuvor, fand am 2. August 1802 der letzte Gottesdienst der Franziskanermönche in der Kloster- und Schlosskirche statt. Auch wenn der Säkularisationsbeschluss vom 23. Juli 1802 umgesetzt werden musste, verdankte es Brühl der Tatsache, dass mit Pfarrer Gareis der damalige Maire (Bürgermeister) gleichzeitig dem geistlichen Stand angehörte, dass das Kircheninventar damals nicht unter den Hammer kam und erhalten geblieben ist.

Vor 105 Jahren Letzter gekrönter Besuch

Nur wenige Stunden weilte Kaiserin Auguste Viktoria am 22. August 1917 auf Schloss Augustusburg in Brühl, nichts ahnend, dass dies ihr letzter Besuch in Brühl sein würde. Nach der Ankunft und einer kurzen Zeit der Entspannung nahm sie auf der Schlossterasse ihren Tee ein und reiste gleich wieder mit Gefolge und Gepäck ab.

Mit der Abdankung ihres Gemahls, Kaiser Wilhelms II. im Jahr 1918, ging die Zeit Deutschlands als Monarchie zu Ende, und so war sie damals das letzte gekrönte Haupt, das in Brühl zu Gast war.

Schlosskonzerte Highlights im August



Nach zwei Spielzeiten, in denen die Brühler Schlosskonzerte pandemiebedingt unter freiem Himmel stattfanden, sind sie 2022 unter dem Titel „Haydn-Sommer“ wieder in vertraute Säle und Kirchen zurückgekehrt. Vor allem das prunkvoll im Rokokostil ausgestaltete Treppenhaus des Schlosses Augustusburg, das seit 1984 zum UNESCO-Weltkulturerbe der Menschheit zählt, ist Treffpunkt und Schauplatz von prominent besetzten Konzerten.

Im August stehen gleich 13 Konzerte an neun Tagen auf dem Programm. Los geht es mit „Ein Sohn und zwei Väter“ am

5.8. um 20 Uhr. Die Akademie für Alte Musik Berlin unter Bernhard Forck (Bild) spielt Werke von u.a. Mozart. Am 6.8. um 20 Uhr und am 7.8. um 19:30 Uhr stehen „Pianistische Großtaten“ mit Werken von Scarlatti, Haydn, Beethoven und Schubert gespielt von Michael Korstick auf dem Programm. Am 12.8. um 20 Uhr gibt es eine „Zeitreise“ der Capella Augustina unter der Leitung von Andreas Spring mit Stücken von Beethoven, Bertelsmeier und Haydn. „Treffen mit Shakespeare“ heißen die Klavierkonzerte mit Alexej Gorlatch am 13.8. (20 Uhr) und 14.8. (19:30 Uhr), bei denen Werke von Haydn und Beethoven zu Gehör kommen. Weitere Konzerte sind: „Schwanengesang“ (19.8. um 20 Uhr) mit dem Schuppanzigh-Quartett, „Auf der Jagd nach Liebe“ (20.8. um 20 Uhr, 21.8. um 19:30 Uhr) mit diversen Musikern und der Capella Augustina unter Andreas Spring, „Dem Himmel sei Dank“ (20.8. um 20 Uhr, 21.8. um 19:30 Uhr) in St. Margareta u.a. mit dem Oratorienchor Brühl und „Süßer als Rosen“ (20.8. um 20 Uhr, 21.8. um 19:30 Uhr) in der Schlosskirche. Tickets gibt es in allen an KölnTicket angeschlossenen Vorverkaufsstellen oder online bei www.schlosskonzerte.de



Der Gospelchor Colors of Hope lädt ein zum Offenen Singen am Dienstag den 2. August 2022

Wir sind ein Chor aus Brühl, bei dem der Spaß am Singen an oberster Stelle steht. Wir proben dienstags von 19 bis 21 Uhr in der

Ersten Hilfe Schule in Brühl, Böningergasse 21-25.

Wir haben viel Spaß, starten neu durch und suchen Verstärkung für den Neuaufbau des Chors. Keine Noten- oder Englischkenntnisse erforderlich.

Infos unter 02232 / 3 00 77 03



**Regional.
Professionell.
Erfolgreich.**

Ihr Immobilienverkauf
mit KSK-Immobilien.

Sebastian Großer
02232 1809-86

ksk-immobilien.de



KSK-Immobilien



Brühler Fragebogen mit Peter Taube

(tg) Peter Taube wurde 1974 in Brühl geboren. Er besuchte hier die Grund- und Realschule und später die Fachhochschule. Schon zu Schulzeiten begeisterten ihn die beiden Söhne des Klassenlehrers für das Technische Hilfswerk (THW). Statt seinen Wehrdienst abzuleisten verpflichtete sich Peter Taube für acht Jahre parallel zur Ausbildung zum Großhandelskaufmann beim Brühler Stahlhandel beim THW Ortsverband Brühl.

Seit fast dreißig Jahren engagiert sich der 47-Jährige in unterschiedlichen Positionen ehrenamtlich beim THW. Er war Verwaltungshelfer, stellvertretender Ortsbeauftragter, bis 2007 auch fünf Jahre Ortsbeauftragter und danach bis heute Leiter der Öffentlichkeitsarbeit. „Mir macht es einfach Spaß, in der Gemeinschaft helfen zu können“, sagt Peter Taube.

Das THW ist ein unverzichtbarer Helfer mit sehr vielfältigen Aufgaben und Möglichkeiten. 58 aktive Helferinnen und Helfer machen im 1970 gegründeten Ortsverband Brühl mit. Mit technischem Fachwissen und diversen Geräten und Fahrzeugen leistet das THW seit vielen Jahren schwerpunktmäßig technisch-logistische Hilfe.

In der Vergangenheit waren etwa besonders die Einsätze beim Zugunglück im Brühler Bahnhof, bei den Bränden im Phantasialand, bei der Gasexplosion eines Brühler Wohnhauses oder zuletzt der Flutkatastrophe herausfordernd. Der akute Einsatz im Katastrophengebiet von Ertstadt-Blessem dauerte elf Tage und fing mit der Rettung von mit ihren Fahrzeugen auf der überfluteten B265 liegenden gebliebenen Autofahrern noch vergleichsweise harmlos an. Danach wurden vor allem die Schäden an Gebäuden begutachtet und umfangreiche Hilfe aller Art geleistet.

In diesem Jahr war der THW Ortsverband Brühl stolz darauf, das große Landesjugendlager NRW auf der Südwiese in Brühl mit über 500 Teilnehmern durchgeführt zu haben. Bei zwei weiteren Großereignissen wird das THW präsent sein.

Am 14. August ist es mit einer großen Gruppe und eigenen Mitmachangeboten beim Diözesanjugenschützentag vertreten, der ab Mittag rund um die Schützenhalle an der Bonnstraße durchgeführt wird. Und am 10. September findet die Veranstaltung „Leistungsspanne der Jugendfeuerwehr“ in Hürth statt, bei dem auch das THW dabei sein wird.

Ich lebe in Brühl seit

meiner Geburt im Jahr 1974.

Am besten gefällt mir an Brühl

die kölsche Lebensart. Auch das Kölsche Grundgesetz gefällt mir.

In Brühl vermisse ich

mehr Fachgeschäfte statt 1-Euro-Läden. Ich bedaure manchen aktuellen Leerstand in der Innenstadt.

Mein Lieblingsplatz in Brühl ist

der Schlosspark und speziell der Große Inselweiher hinter der Bahnlinie. Der ist richtig schön geworden. Leider ist die Aufenthaltszeit dort ja begrenzt. Und ich mag die Ville mit den vielen schönen Seen. Einen „Lieblingssee“ habe ich nicht.

Am Brühler Vereinsleben beteilige ich mich aktiv

in der THW Helfervereinigung e.V.

Von der Kommunalpolitik erwarte ich,

solides Wirtschaften und eine Weiterentwicklung des Stadtraums. Mich interessiert, was die Stadtplanung nach dem Abriss des früheren Kaufhof-Gebäudes auf der Bleiche vorsieht.

Meine Einstellung zur Kirche ist

privat.

An den tollen Tagen findet man mich

entweder als Teilnehmer des Närrischen Elias mit der THW-Jugendgruppe oder am Straßenrand als Zuschauer. Manchmal gucke ich mir auch den Rosenmontagszug in Köln an.

Leuten, die Brühl nicht kennen, beschreibe ich die Stadt als

lebenswerte Kleinstadt im Rheinland mit kurzen Wegen zwischen Köln und Bonn.

Am besten abschalten kann ich bei

einer Tour wandernd oder mit dem Fahrrad im Grünen in den Eifelschleifen.

Das letzte Mal so richtig geärgert habe ich mich über

meine Corona-Erkrankung unmittelbar vor dem großen THW-Zeltlager mit über 500 Teilnehmern.

Mein letzter Kinofilm war

vor Jahren „Indiana Jones und das Königreich des Kristallschädels“.

Mein letztes Buch war

„Melatenblond“, ein spannender Köln Krimi von Christoph Gottwald.

Die Ergebnisse des 1. FC Köln interessieren mich

als Brühler natürlich immer. Und jetzt besonders, da sie auch wieder im Europapokal spielen.

Lauftradfahren

NEU!



Die kleinen Käfer der Brühler Helden sind los! Das Lauftrad dient nicht nur zur Vorbereitung für das Fahrradfahren, sondern fördert das Gleichgewicht und die Koordination des Kindes, sowie weitere wichtige Fähigkeiten:

- Das sichere Laufen
- Verbesserung des Stehvermögens
- Verbesserung der Schrittlänge
- Teilnahme ab 2-5 Jahre

Jetzt Mitglied werden!



Die Brühler Helden

Nähere Infos unter:
 Telefon 02232 – 303 84 77
 oder 0178 – 375 730 9
 WhatsApp
 und
www.kahramanlar-tkd.de

DIE BRÜHLER HELDEN
 Kahramanlar e.V. Brühl
 Marie-Curie-Str. 4
 50321 Brühl

Folge uns:



Psychomotorik

NEU!



Im Vordergrund steht die Persönlichkeitsentwicklung des Kindes durch Bewegung: Motorik, Wahrnehmung, Koordination und Kreativität. Individuell nach Stärken, Bedürfnissen und Vorlieben: • Spielerischer Umgang mit Material und Objekten • Förderung der Eigenwahrnehmung • Begreifen sozialer Verhaltensweisen • Teilnahme ab 4-6 Jahre

Ein Jahr E-Carsharing in Brühl - 100 % regenerativ!

Das umweltfreundliche Erfolgsmodell wird weiter ausgebaut.



„BrühlMobil“-Infostand auf Mobiles Brühl-Markt 2022

Wem es aufgefallen ist: Immer öfter werden die weiß-grünen E-Autos mit auffälligem Schriftzug „BrühlMobil“ im Straßenverkehr gesichtet. Jetzt, zum ersten Geburtstag des erfolgreichen E-Carsharing-Angebots der Stadtwerke Brühl, sind an sieben Brühler Standorten mittlerweile sieben Renault-Fahrzeuge am Start (fünf Zoé, ein Kangoo mit fünf Sitzen sowie ein Kangoo mit zwei Sitzen und großer Ladefläche). Somit stehen fast für jeden Einsatzzweck,

ob Geschäftsreise, Familienausflug oder größeren Einkauf, E-Autos in Brühl zur Verfügung.

Ausbau von Standorten

Wer das attraktive und preiswerte Stadtwerke-Angebot „BrühlMobil“ nutzt, fährt umweltfreundlich mit 100 % regenerativem Strom ohne schädlichem Co2-Ausstoß. Aufgrund der positiven Kundenresonanz werden in Kürze zwei weitere „BrühlMobil“-Standorte eröffnet. Auch der Stadtwerke Brühl-Fuhrpark wird dann bis Ende des Jahres auf voraussichtlich elf E-Autos, darunter auch E-SUV-Modelle, erweitert.

Registrieren und losfahren!

Der Einstieg ins E-Carsharing der Stadtwerke Brühl ist einfach: Die App für iOS oder Android unter: <https://bruehlmobil.moqo.de/> herunterladen und sich registrieren. Bei

der erstmaligen Registrierung geben Sie Ihre Daten und Zahlungsart an. Alle Infos über die aktuellen Fahrzeuge, Standorte, Verfügbarkeit und Terminbuchung erhalten Sie direkt in der App. Anschließend lassen Sie Ihren Führerschein in unserem Kundencenter im Janshof bestätigen. Die Mitarbeiter*innen des Kundencenters stehen darüberhinaus natürlich für eine umfassende Beratung rund um das E-Carsharing-Angebot „BrühlMobil“ zur Verfügung. Und dann kann es auch gleich mit dem elektromobilen Fahrspaß losgehen.

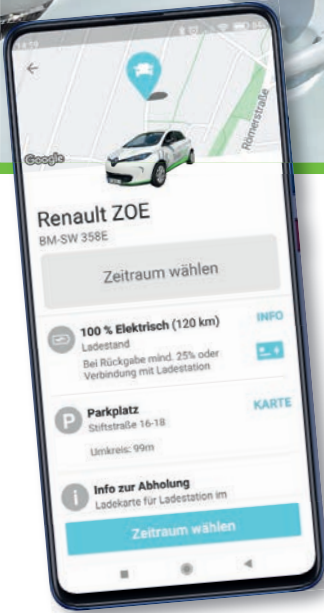


„BrühlMobil“, DB-Parkplatz am Schloss

BrühlMobil

Das E-Carsharing-Angebot der Stadtwerke Brühl

Fahr mit!
E-Carsharing
in Brühl



**Einfach anmelden,
App laden und
losfahren!**



www.bruehlmobil.de

Flexibel, preiswert,
umweltfreundlich.



 Stadtwerke Brühl

www.bruehlmobil.de